
Subject: Dutasterid und Kindeswunsch

Posted by [demo99](#) on Wed, 04 Oct 2006 10:25:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dutasterid besitzt ein grosses Verteilungsvolumen (300-500 l) und ist in hohem Masse an Plasmaproteine gebunden (>99,5%; an Albumin und alpha-1 saures Glykoprotein). Die Steady State-Serumkonzentration (C_{ss}) von ungefähr 40 ng/ml bei einer Dosierung von 0.5 mg Dutasterid täglich wird nach 6 Monaten erreicht. Nach 1 Monat erreichen die Dutasterid-Serumspiegel 65%, nach 3 Monaten ungefähr 90% der Steady State-Konzentration. In der Samenflüssigkeit wird die Steady State-Konzentration ebenfalls nach 6 Monaten erreicht. Nach 12-monatiger Einnahme lag die Dutasterid-Konzentration in der Samenflüssigkeit im Durchschnitt bei 3,4 ng/ml (Bereich 0,4 – 14 ng/ml), d.h. im Durchschnitt 11,5% des Serumspiegels.

Quelle:

http://www.dr-ouwerkerk.com/fachinfo/avodart_dt.htm

Somit kann Dutasterid in die Samenflüssigkeit gelangen. Auf was ich eigentlich hinaus will:

Dutasterid hemmt DHT und kann somit die Entwicklung von männlichen Föten stören.

Dutasterid kann auch über die Haut aufgenommen werden. somit auch über schleimhäute

folglich nimmt die Frau Dutasterid bei einem Samenerguss auf.

Aber ist diese Menge dann gefährlich für die Schwangerschaft bzw. sollte man unmittelbar den Sex nach der Schwangerschaft einstellen umd die Dutasterid-Aufnahme zu unterbrechen?

Ich glaube nicht, denn dieser Spezialartikel für das Finasterid ist wissenschaftlich belegt und dutasterid hemmt auch dht, was die Gefahr birgt.

<http://www.endokrinologie.net/profil/gremien/kommissionen/homontoxikologie/stellungnahme4.html>

aber das muss jeder für sich entscheiden

danke im voraus

mfg demo99
